

Info-Brief

Newsletter der Koordination
für das Ehrenamt
in der Flüchtlingshilfe

März 2023



Diakoniewerk Essen



STADT
ESSEN

Liebe Ehrenamtliche, liebe Kooperationspartner:innen,

in diesem Monat werden die [Internationalen Wochen gegen Rassismus](#) begangen. Zwischen dem 20. März und dem 2. April werden unter dem Motto „Misch Dich ein“ bundesweit zahlreiche Aktionen stattfinden, die auf verschiedene Weisen auf Toleranz und Menschenwürde aufmerksam machen möchten. Wir haben für Sie in unserem Newsletter eine Auswahl von Aktionen in Essen bzw. im Online-Format zusammengestellt und freuen uns, Sie bei einigen der Veranstaltungen persönlich zu treffen! Ebenfalls informieren wir – wie immer – über neueste Angebote für Geflüchtete und Neuzugewanderte. Lassen Sie bitte diese Informationen den Interessierten zukommen.

Aktuell nehmen die Essener Flüchtlingsunterkünfte viele neue Menschen auf. Wir suchen nach ehrenamtlicher Verstärkung für die Begleitung dieser Geflüchteten bei Behördengängen und bei der Wohnungssuche. Weitere Gesuche finden Sie auf der letzten Seite des Newsletters. Wir freuen uns auf neue Ehrenamtliche!

Meldungen für die April-Ausgabe des *Info-Briefs* nehmen wir bis zum 28. März entgegen unter koordination.ehrenamt@cse.ruhr.

[Das Team](#) der Koordination für das Ehrenamt in der Flüchtlingshilfe

Dirk Berger, Agnieszka Bitner-Szurawitzki, Lena Carstens, Kristin Heinrichs, Davood Hosseini, Miriam Langenickel, Heike Schwaighofer und Aleksandra Simic

Inhaltsverzeichnis

1. Meldungen der Koordination für das Ehrenamt	S. 2
2. Veranstaltungshinweise: Vorträge, Fortbildungen und Workshops	S. 2
3. Veranstaltungshinweise: Zusammenkommen, Austausch und Kultur	S. 5
4. Informationen für Geflüchtete und Neuzugewanderte	S. 6
5. Ausschreibungen und Multimedia	S. 8
6. Ehrenamtsbörse	S. 9

Meldungen der Koordination für das Ehrenamt

Unterstützer*innen-Treff West

Die Koordination Ehrenamt in der Flüchtlingshilfe des Diakoniewerks Essen und die städtische Stabsstelle Integration im Essener Westen laden die ehrenamtlich Engagierten aus dem Bezirk III zu einem gemeinsamen Dialog mit hauptamtlichen Mitarbeiter:innen in der Flüchtlingshilfe ein. Das Ziel ist, mehr geteiltes Wissen über die Unterstützung von Geflohenen zu schaffen, die Zusammenarbeit von Haupt- und Ehrenamt zu stärken, aber auch eine Möglichkeit zu bieten, sich über den Arbeitsalltag und damit verbundene Probleme oder positive Entwicklungen auszutauschen. Der Unterstützer*innen-Treff findet **am Mittwoch, den 15. März**, von 10:00 bis 12:00 Uhr in den Räumlichkeiten des Diakoniewerks Zu den Karmelitern 15, 45147 Essen statt.

[Flyer](#)

WALK-IN: Gespräche für Zeitschenkende

Die Koordination für das Ehrenamt der Caritas-SkF-Essen gmbH lädt **donnerstags** von 16:00 bis 18:30 Uhr neue und bereits aktive Ehrenamtliche zu Gesprächen und Begegnungen ein. Wer nach einer neuen ehrenamtlichen Tätigkeit sucht, sich über sein Ehrenamt austauschen möchte, Impulse und Hilfestellung fürs Engagement braucht oder einfach über Verschiedenes aus dem Ehrenamt berichten möchte, ist herzlich eingeladen, in den Glaspavillon der Citypastoral in der Kettwiger Straße (vor dem Essener Dom) vorbeizukommen.

[Flyer](#)

Veranstaltungs- hinweise: Vorträge, Fortbildungen und Workshops

Villigst fragt nach: Geflohene im eigenen Land. Zur Situation geflüchteter Menschen in der Ukraine

Die Organisator:innen vom Institut für Kirche und Gesellschaft möchten in dieser Online-Veranstaltung die Situation der ukrainischen Binnenflüchtlinge und die Arbeit der Hilfsorganisationen vor Ort beleuchten. Die Veranstaltung findet **am Mittwoch, den 8. März**, von 18:00 bis 20:15 Uhr statt, die Teilnahme ist kostenfrei. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Online-Seminar: Resilienz und Gelassenheit im Ehrenamt

Im Mittelpunkt dieses Online-Seminar der Paritätischen Akademie NRW stehen Selbstfürsorge und Resilienz im Ehrenamt sowie Strategien zur Bewältigung schwieriger Situationen. Das Seminar findet **am Montag, den 13. März**, von 16:30 bis 20:00 Uhr statt. Die Teilnahme an dem Seminar ist kostenfrei. Weitere Informationen erhalten Sie [hier](#).

Online-Seminar: Beschäftigungsduldung nach negativem Asylbescheid

Die Teilnehmenden dieses Seminars des Münchner Bildungswerks werden erfahren, für wen eine Beschäftigungsduldung infrage kommt, wie diese zu beantragen ist sowie welche Probleme sich dabei ergeben können und welche Lösungen möglich sind. Das Seminar findet **am Dienstag, den 14. März**, von 18:30 bis 20:00 Uhr statt, die Teilnahme ist kostenfrei. Weitere Informationen zum Seminar und zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

Veranstaltungshinweise: Vorträge, Fortbildungen und Workshops

Online-AG: Umgang mit Ausländerbehörden – Thema: Die Entscheidungspraxis der Ausländerbehörden

Der Flüchtlingsrat NRW lädt zu einem weiteren Treffen der Online-AG: Umgang mit Ausländerbehörden ein. Diese Sitzung widmet sich der Entscheidungspraxis der Ausländerbehörden und findet **am Dienstag, den 14. März**, von 17:30 bis 19:00 Uhr statt. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Um Anmeldungen wird bis zum 12. März gebeten an ehrenamt2@frnrw.de. Weitere Informationen zu der Veranstaltung finden Sie [hier](#).

Online-Seminar: Fluchtursache Klimawandel?

In diesem Online-Seminar der AWO Dortmund soll der Frage nachgegangen werden, welche Rolle menschliche Mobilität vor dem Hintergrund des Klimawandels spielt. Das Seminar findet **am Donnerstag, den 16. März**, von 18:00 bis 20:00 Uhr statt, die Teilnahme ist kostenfrei, Anmeldungen sind möglich unter j.wenzel@awo-dortmund.de.

[Flyer](#)

Widerstand und Verfolgung im Segeroth: Ein Rundgang mit Ingo Pohlmann

Die Integrationsagentur der Caritas-SkF-Essen gGmbH bietet im Rahmen der [Internationalen Wochen gegen Rassismus 2023](#) einem Rundgang durch das Essener Industrie- und Arbeiterviertel Segeroth. Das Viertel wurde von unterschiedlichen ethnischen Gruppen aus dem Osten des Deutschen Reiches, darunter osteuropäischen Juden und Roma, bewohnt. Nach der Machtübernahme der Nationalsozialisten wurden im Segeroth zahlreiche politische und rassenhygienische „Säuberungen“ durchgeführt. Auf dem Rundgang werden Sie sich auf den Spuren dieser Zeit bewegen und dabei auch den alten jüdischen Friedhof besuchen.

Der Rundgang findet am **Mittwoch, den 22. März**, von 14:00 bis 16:00 Uhr statt, die Teilnahme ist kostenfrei. Um Anmeldungen wird bis zum 15. März gebeten.

[Flyer](#)

[Terminübersicht](#)

Theaterabend „Parolen-Paroli“: Argumentationstraining mit Humor gegen Stammtischparolen

Das Duo-Projekt „Parolen-Paroli“ (Christine Kättner und Jürgen Albrecht) zeigt, wie Sie auf eine elegante, höfliche, aber eindeutige Art Stellung gegen menschenverachtende oder demokratiefeindliche Äußerungen beziehen können. Das Argumentationstraining findet im Restaurant Church, III. Hagen 39, 45127 Essen **am Donnerstag, den 23. März**, von 18:00 bis 20:30 Uhr statt, die Teilnahme ist kostenfrei. Um Anmeldungen wird bis zum 15. März gebeten.

Diese Veranstaltung wird von der Integrationsagentur des Diakoniewerks Essen im Rahmen der [Internationalen Wochen gegen Rassismus 2023](#) angeboten.

[Flyer](#)

Online-Workshop: Rassismuskritik und Diskriminierungsschutz im Ehrenamt mit geflüchteten Menschen

In diesem zweiteiligen Workshop der FreiwilligenAgentur Münster und des Kommunalen Integrationszentrums Münster (**23. und 30. März**, jeweils von 16:00 bis 20:00 Uhr) werden die Teilnehmenden lernen, Diskriminierung und Rassismus gegenüber Geflüchteten zu erkennen sowie notwendige Handlungen zu unternehmen. Der Workshop richtet sich an Ehrenamtliche und Ehrenamtskoordinator:innen mit und ohne Rassismuserfahrung. Die Teilnahme ist kostenfrei.

[Zur Anmeldung](#)

Auf den Spuren jüdischen Lebens in der Essener Innenstadt. Ein Rundgang mit Ingo Pohlmann

Mit dem Gästeführer Ingo Pohlmann begeben sich die Teilnehmenden dieses Rundgangs **am Dienstag, den 28. März**, um 10:00 Uhr auf die Spuren jüdischen Lebens in Essen und suchen Orte in der Innenstadt auf, die in besonderer Weise an die Geschichte und das Schicksal Essener Juden erinnern. Auf dem Weg wird auch an unterschiedlichen „Stolpersteinen“ Halt gemacht, die an Menschen erinnern, die während der nationalsozialistischen Diktatur vertrieben, verfolgt und ermordet wurden. Die Teilnahme an dem Rundgang ist kostenfrei. Um Anmeldungen wird bis zum 21. März gebeten.

Der Rundgang findet im Rahmen der [Internationalen Wochen gegen Rassismus 2023](#) statt und wird von der Integrationsagentur der Caritas-SkF-Essen gGmbH angeboten.

[Flyer](#)

Veranstaltungshinweise: Vorträge, Fortbildungen und Workshops

Online-Schulung: Traumasensibler Umgang mit Flüchtlingen

Der Flüchtlingsrat NRW lädt zu einer Online-Schulung ein, bei der u.a. den folgenden Fragen nachgegangen wird: Was ist ein Trauma und wie entsteht eine Traumafolgestörung? Welche therapeutischen Möglichkeiten, Schutz- und Risikofaktoren gibt es? Wie können Ehrenamtliche die betroffenen Flüchtlinge unterstützen, stabilisieren und besser mit Krisensituationen umgehen?

Die Schulung findet **am Dienstag, den 28. März**, von 17:00 bis 20:00 Uhr statt, die Teilnahme ist kostenlos, um Anmeldungen wird bis zum 21. März gebeten an Ehrenamt2@fnrw.de. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Online-Schulung: Das Konstrukt ‚sichere Herkunftsstaaten‘ – Hintergründe und Auswirkungen auf Betroffene

In dieser Schulung des Flüchtlingsrats NRW werden die Teilnehmenden das Konstrukt „sichere Herkunftsstaaten“ sowie die konkreten Auswirkungen auf die betroffenen Flüchtlinge kennenlernen.

Die Schulung findet **am Mittwoch, den 29. März**, von 17:00 bis 18:30 Uhr statt, die Teilnahme ist kostenfrei. Um Anmeldungen wird bis zum 27. März gebeten an initiativen@fnrw.de. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Tagung: Kirchenasyl – Herausforderung, Bekenntnis und Chance angesichts der Entrechtung von Geflüchteten

Die Organisator:innen vom Institut für Kirche und Gesellschaft möchten im Rahmen dieser Tagung der Frage nachgehen, welche Rolle das Kirchenasyl angesichts der steigenden Anfragen nach Schutz im Kirchenasyl einnimmt. Wir kann eine sinnvolle Hilfe geleistet werden und welche Probleme oder Lösungsstrategien sind erkennbar?

Die Tagung findet **am Samstag, den 6. Mai**, von 9:00 bis 17:00 Uhr in der Evangelischen Sankt Mariengemeinde Dortmund, Klepingstraße 5, 44135 Dortmund statt. Bei eigener Mittagsverpflegung beträgt die Tagungsgebühr 25,00€. Weitere Informationen zum Programm und zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

Menschenkette gegen Rassismus – Essen-Holsterhausen

Das Netzwerk Holsterhausen lädt **am Freitag, den 24. März**, um 16:00 Uhr zur Bildung einer Menschenkette ein. Alle Interessierten treffen sich im Quartier Cranachhöfe, um ein Zeichen gegen Rassismus zu setzen. Die Veranstaltung findet im Rahmen der [Internationalen Wochen gegen Rassismus 2023](#) statt.

[Flyer](#)

Musik-Workshop im Treffpunkt Graffweg – Essen-Steele

Im Treffpunkt Graffweg (Graffweg 9, 45276 Essen) finden jeden ersten Mittwoch im Monat um 18:00 Uhr kostenfreie Musikworkshops statt. Eigene Instrumente dürfen mitgebracht werden. Der nächste Termin ist **am 5. April**.

Veranstaltungs-
hinweise: Vorträge,
Fortbildungen und
Workshops

Veranstaltungs-
hinweise:
Zusammenkommen,
Austausch und
Kultur

Informationen für Geflüchtete und Neuzugewanderte

[Flyer - Deutsch](#)

[Flyer - Arabisch](#)

Elternfrühstück plus: Kindliche Entwicklung. Die ersten Lebensjahre

Der Verein Yekmal lädt **am Dienstag, den 7. März**, um 10:00 Uhr Interessierte zu einem Elternfrühstück ein. Diesmal werden zu Gast Özlem Hassan-Abadi und Ortrud Schröder vom Babybesuchsdienst der Stadt Essen da sein und über kindliche Entwicklung sprechen. Das Frühstück findet im Begegnungszentrum am Weberplatz 3, 45127 Essen statt.

[Flyer](#)

Welt-Café von ProAsyl und dem Flüchtlingsrat Essen – Die Welt beginnt vor der eigenen Haustür

ProAsyl und das VielRespektZentrum laden jeden 3. Mittwoch im Monat von 18:00 bis 20:30 Uhr Interessierte zum Welt-Café ein. Das Café findet in der Rottstr. 24-26, 45127 Essen statt. Das nächste Treffen ist **am 15. März**.

Diesmal erfahren die Teilnehmenden etwas über die Stadt Essen, die Innenstadt und auch einige Stadtteile. Dazu gehören auch alte Gebäude und Einrichtungen in der Stadt, die auf Fotos gezeigt werden, Orte und Gebäude, die man anschließend mit anderen Augen sieht.

[Flyer](#)

Gesprächskreis für ukrainisch- und russischsprachige Menschen – Essen-Borbeck

Der sonii e.V. (Soziales Netzwerk Integration Inklusion) bietet am 1. und 3. Dienstag im Monat um 15:30 Uhr einen Gesprächskreis für Menschen, die Ukrainisch und Russisch sprechen.

[Flyer](#)

Digitaler zweisprachiger Wegbegleiter in Deutschland für Menschen aus der Ukraine

[Hier](#) finden Sie einen digitalen Wegbegleiter für Menschen aus der Ukraine. Der Wegbegleiter enthält Redemittel und Vokabeln für verschiedene Situationen des Alltags sowie Audiobeispiele.

Blindgängerfund: Was tun? – Mehrsprachige Informationen

Diese Broschüre informiert, was man bei einem Blindgängerfund (Bombenfund) tun soll. Diese Informationen der Stadt Essen sind mehrsprachig.

[Zur Broschüre](#)

Kriegstraumata: Psychologische Unterstützung für Betroffene

Der [Berufsverband Deutscher Psychologinnen und Psychologen e.V.](#) hat Übungsmaterial für traumatisierte Geflüchtete, deren Angehörige und Helfende veröffentlicht. Das Material ist mehrsprachig.

[Unsere Kinder - Deutsch](#)

[Unsere Kinder - Ukrainisch](#)

[Übung nach Dolan \(für Kinder und Erwachsene\) - Deutsch](#)

[Übung nach Dolan \(für Kinder und Erwachsene\) - Ukrainisch](#)

[Übung nach Dolan \(für Kinder und Erwachsene\) - Russisch](#)

Mehrsprachige Informationsbroschüre zur Posttraumatischen Belastungsstörung

Schweizerisches Rotes Kreuz hat eine Broschüre veröffentlicht, die sich an Erwachsene und Kinder richtet, die Traumatisches erlebt haben. Die Broschüre informiert anhand konkreter Beispiele über Entstehung, Folgen und Bewältigung der Posttraumatischen Belastungsstörung und ist in insgesamt elf Sprachen im PDF-Format erhältlich. [Zur Broschüre](#)

Schulberatung für neu zugewanderte Kinder und Jugendliche

Die Stadt Essen bietet Beratung für Eltern über das deutsche Schulsystem und Schulplatzsuche an. Alle Termine finden Sie [hier](#).

[Informationen zum Schulplatz](#)

Angekommen – Angebot für junge Neuzugewanderte

Das Angebot „Angekommen in deiner Stadt Essen“ unterstützt neu zugewanderte junge Menschen ab 16 Jahren bei ihrer Integration in die Gesellschaft. Im Rahmen des Projektes gibt es Hausaufgabenhilfe, Deutschkurse, Sport und Bewegung, kreative Angebote, Ausflüge und Ferienprogramme. Die Aktivitäten finden in der Raffaelstr. 1, 45147 Essen-Holsterhausen statt. Kontakt: angekommen@schulen.essen.de. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

[Zum Wochenplan](#)

Mathematik-Crashkurse für Schüler:innen der Abschlussklassen

Die Initiative *easy math* bietet kostenfreie Mathematik-Prüfungsvorbereitungskurse für Abiturient:innen (EF, Q1 und Q2), Berufsschüler:innen (Abschluss: Abitur, Hauptschulabschluss oder Realschulabschluss) und die Jahrgänge 8-10 an. Die Kurse finden in den Räumlichkeiten der Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung im Bistum Essen (Bernerstr. 5, 45127 Essen) in den Osterferien 2023 (3. - 14. April 2023) statt. Anmeldungen sind möglich per WhatsApp 0176/34662296 oder über die [Homepage](#).

[Flyer](#)

Abitur- und ZP10-Crashkurse

Das Essener Lerninstitut 1plus bietet in den Osterferien Crashkurse für Schüler:innen an.

[Flyer](#)

Angebote für Schwangere, Eltern und Familien mit kleinen Kindern – Suchportal

Sie suchen nach einer Spielgruppe mit Ihrem Kind oder brauchen Informationen über Betreuungsmöglichkeiten in Essen? Das Portal [Frühe Hilfen](#) hilft Ihnen bei der Suche.

Videoprojektreihe *Flucht*: Teilnehmer:innen und Kooperationspartner:innen gesucht

Das medienprojekt wuppertal sucht nach geflüchteten Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die Interesse haben, an einer Videoprojektreihe über Flucht, Ankunft und Integration mitzumachen. Weitere Informationen über das Projekt finden Sie [hier](#).

Qualifizierung im Sport – kostenfreie Lehrgänge für Übungsleiter:innen

Der Essener Sportbund bietet eine kostenfreie Qualifizierung für Übungsleiter:innen an. Die Qualifizierung beginnt im April 2023 und eignet sich auch an Menschen mit Zuwanderungsgeschichte.

[Basismodul](#)

[ÜL C - Ausbildung](#)

Landesprogramm NRWeltoffen

Das NRWeltoffen-Programm bietet Förderung für zivilgesellschaftliche Projekte, die sich mit den Themen Rechtsextremismus, Rassismus und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit auseinandersetzen. Höchstförder-summe beträgt 1.000 €. Die Projekte müssen im Kalenderjahr 2023 abgeschlossen werden.

[NRWeltoffen](#)

Preis für digitales Miteinander 2023: Bewerbungsphase gestartet

Der Preis für digitales Miteinander möchte diejenigen auszeichnen, die digitale Teilhabe fördern und den digitalen Wandel für bürgerschaftliches Engagement nutzbar machen. Gewürdigt werden Projekte in den Kategorien *Digitale Teilhabe* und *Digitales Engagement*, die jeweils mit 10.000 € dotiert sind. Die Bewerbungsfrist ist der 3. April 2023. Weitere Informationen zur Ausschreibung finden Sie [hier](#).

**Ausschreibungen
und Multimedia**

Schulungs-Video: Krieg und Trauma: Grundlagen der Psychischen Ersten Hilfe – und psychischer Eigenschutz

Der [Berufsverband Deutscher Psychologinnen und Psychologen e.V.](#) hat ein Schulungs-Video veröffentlicht, in dem die Grundlagen der psychologischen Ersten Hilfe und Selbstfürsorge im Kontext von Krieg und Trauma vermittelt werden.

[Zum Schulungs-Video](#)

Ehrenamtliche*r mit Kenntnissen der Gebärdensprache in Albanisch gesucht

Ehrenamtsbörse

Für einen Bewohner der Flüchtlingsunterkunft im Kloster Schuir wird ehrenamtliche Unterstützung gesucht. Der betroffene Mann ist taubstumm und fast blind und braucht zur Unterstützung bei wichtigen Terminen eine Person, die die Gebärdensprache in Albanisch beherrscht.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Frau Bitner: agnieszka.bitner@cse.ruhr.

Ehrenamtliche für die Unterstützung einer interkulturellen Feier gesucht – Essen-Altenessen

Für die interkulturelle Feier im KD 11/13 (Karl-Denkhaus-Str. 11-13, 45329 Essen-Altenessen) am Samstag, den 18. März, von 15:00 bis 18:00 Uhr suchen wir Ehrenamtliche, die für diesen Zeitraum die Kinderbetreuung übernehmen könnten. Wir suchen auch eine Person, die sich gut mit Technik auskennt und bereit wäre, bei der Veranstaltung die Tontechnik im Blick zu behalten.

Bei Interesse melden Sie sich bei Miriam Langenickel, 0157/3130-1223 oder miriam.langenickel@cse.ruhr.

Russisch- oder ukrainischsprachige Ehrenamtliche für die Begleitung von Geflüchteten im Seniorenalter

Gesucht werden russisch- oder ukrainischsprachige Personen, die ältere und erkrankte Bewohner:innen der Flüchtlingsunterkunft im ehemaligen Marienhospital (Essen-Altenessen) bei Arztterminen und Behördengängen begleiten würden. Bei Interesse kontaktieren Sie bitte Frau Nayebkhail-Popal, marghalei-nayebkhail.popal@cse.ruhr oder 0157/8062-4281.

Koordination für das Ehrenamt in der Flüchtlingshilfe

Caritas-SkF-Essen gGmbH
Niederstraße 12-16
45141 Essen
Tel.: 0201/632569-860
E-Mail: koordination.ehrenamt@cse.ruhr
Internet: <http://ehrenamt-fluechtlinge-essen.de/>

Diakoniewerk Essen
Zu den Karmelitern 15
45145 Essen
Tel.: 0201/812568-0
E-Mail: koordination.ehrenamt@diakoniewerk-essen.de

Verantwortlich: Dr. Agnieszka Bitner-Szurawitzki